
Das Leuchtturmprojekt

Leuchttürme stehen nur an der Küste. Leuchtturmprojekte hingegen können überall sein.

Eine Müllhalde, die ein ganzes Dorf beheizt, ein Fahrradparkhaus direkt am Bahnhof, ein Café, das ohne Müll auskommt: All das sind Leuchtturmprojekte. Aber weshalb? Ein Leuchtturm ist doch ein hohes Gebäude an der Küste, das den Schiffen den Weg weist. Wie können eine Mülldeponie, ein Parkhaus oder ein Café Leuchttürme sein? Wenn ein Projekt ganz besonders gut ist, wird es als „Leuchtturmprojekt“ bezeichnet. Es strahlt, es ist groß, es ist ein Vorbild. Die Müllhalde, das Parkhaus und das Café sind Leuchtturmprojekte im Bereich Umweltschutz. Aber es gibt natürlich auch Leuchtturmprojekte in anderen Bereichen. So kann auch eine Kindertagesstätte, die 24 Stunden geöffnet ist, beispielsweise ein Leuchtturmprojekt im sozialen Bereich sein. Und was ist, wenn am Leuchtturm von St. Peter Ording ein Umbau stattfindet? Dann ist das im wahrsten Sinne des Wortes ein Leuchtturmprojekt.

Autorin: Hanna Grimm